



## Die Oesterreichische Nationalbank setzt bei ihrer Berichterstellung auf Jaspersoft

Mit JasperReports werden pixelgenaue Berichte über Banknotenfälschungen sowie Wertpapier- und Firmen-Stammdaten erstellt

### Die OeNB im Überblick

Die Oesterreichische Nationalbank (OeNB) ist die Zentralbank der Republik Österreich und als solche integraler Bestandteil des Europäischen Systems der Zentralbanken (ESZB) bzw. des Eurosystems. Im öffentlichen Interesse gestaltet sie die wirtschaftliche Entwicklung in Österreich und im Eurogebiet mit.

Zu den Aufgaben der OeNB gehört unter anderem die Identifikation und Verfolgung von Falschgeld. Zur Wahrnehmung des Fälschungsschutzes wurde in der OeNB ein nationales Falschgeldzentrum für Banknoten eingerichtet, in dem Banknotenfälschungen analysiert und schließlich in einer europaweiten Datenbank registriert werden.

### Pixelgenaue Berichte für sichere Bargeldversorgung

Das Counterfeit Monitoring System (CMS) befindet sich seit 2001 europaweit im Einsatz und wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) in Frankfurt betrieben. Nach der erfolgreichen Euromstellung wurde die Wartung für dieses Monitoring-System von der OeNB übernommen, welche nun kontinuierlich an dessen Optimierung arbeitet. Anfänglich konnten Berichte in CMS über die Business Intelligence-Lösung Business Objects erstellt werden, was prinzipiell zufriedenstellend funktionierte, aufgrund des europaweiten Einsatzes der Anwendung jedoch eine hohe Anzahl an Lizenzen nötig machte und somit einen großen Kostenfaktor darstellte, den es zu minimieren galt. Zusätzlich wurde es nötig, den Aufwand seitens der Entwickler zu reduzieren, ohne etwas an der Professionalität der Berichte einzubüßen.

Als Zuliefer-Anwendung für CMS hat die OeNB zusätzlich eine selbstentwickelte Anwendung namens SETRA in Betrieb, die Fälschungen erfasst und regelmäßig an das System der EZB übermittelt. Diese Berichte müssen aufgrund des Inhalts – die Banknotenfälschungen sind manchmal nur an sehr kleinen Details erkennbar – pixelgenau aufgebaut sein. Bisher wurden für das Erstellen von Berichten in dem auf Java basierenden SETRA aus Mangel an fertigen Tools zur Berichterstellung die Java-Anwendungen FOP (Formatting Objects Processing) zum Erstellen von Berichten im PDF-Format sowie POI (Poor Obfuscation Implementation) zum Lesen und Schreiben von Dateien im Dateiformat von Microsoft Office eingesetzt. Somit war es der OeNB möglich, die benötigten Text-Reports in Form von PDF- und Word-Dokumenten zu erstellen. Diese Lösung wurde jedoch weder von den Anwendern noch den Entwicklern gut angenommen, da sich die beiden Anwendungen als verhältnismäßig aufwendig herausstellten: Die Benutzeroberflächen waren wenig intuitiv und die Entwickler der OeNB mussten beide Programmanpassungen durchführen, damit sie den Anforderungen der OeNB gerecht werden konnten. Weiterhin erwies sich die Seriendruck-Funktion für Word-Dokumente als zu komplex und fehleranfällig. Dies machte im Jahr 2007 eine umfassende Aktualisierung der in diesem Zusammenhang bei der OeNB eingesetzten Lösungen notwendig.



#### FAST FACTS

##### UNTERNEHMEN:

Oesterreichische Nationalbank (OeNB)

##### BRANCHE:

Banken

##### LÖSUNG:

JasperReports

##### ERGEBNIS:

Erstellung von schnellen, pixelgenauen und flexiblen Berichten  
Verringerung des Programmieraufwands auf Entwicklerseite  
Reduzierung der Lizenzkosten

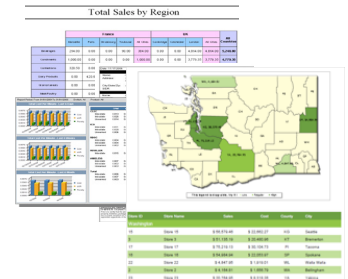
##### WEITERE INFORMATIONEN:

Jaspersoft und seine BI-Suite [jaspersoft.com/de](http://jaspersoft.com/de)

Jaspersoft Open-Source-Community  
[jasperforge.org](http://jasperforge.org)

## Professionelle Ergebnisse bei geringem Entwicklungsaufwand

Neben Kostengründen war also eine weitere Motivation für die Suche nach einer alternativen Lösung der Wunsch nach einer komfortableren Methode für die OeNB-Entwickler, um in puncto Reporting noch mehr Flexibilität und ein professionelleres Ergebnis zu erlangen. Dieser Herausforderung galt es auch für ein drittes Produkt namens OBServ zu begegnen, welches Stammdaten für alle österreichischen Firmen sowie für Wertpapiere verfolgt. Bei der OeNB hatte man sich bereits in der einschlägigen Fachpresse über den breiten Reporting-Markt informiert, um herauszufinden, welches System ihre Anforderungen am besten erfüllte und sich ohne großen Aufwand und hohe Investition integrieren ließ. Die Wahl fiel recht schnell auf die Open Source Berichtslösung JasperReports von Jaspersoft. Das quelloffene JasperReports basiert ebenso wie die Anwendungen der OeNB auf Java, so dass es sich nahtlos in die eigenen Programme der Nationalbank einbinden ließ. Weiterhin konnte JasperReports durch ein weniger komplexes Programmierinterface überzeugen, was das Entwerfen von Berichten signifikant vereinfachte. Der geforderten Flexibilität bei der Erstellung der textlastigen Berichte konnte durch die Möglichkeit, Berichte in den verschiedensten Zielformaten zu erstellen und auch zu exportieren, entsprochen werden. Durch den Einsatz der kostengünstigeren Reporting-Lösung von Jaspersoft konnte zusätzlich das innerhalb des Counterfeit Monitoring Systems verwendete Business Objects abgelöst werden, was für die OeNB eine Kosteneinsparung bedeutete.



## Schnelle Updates für noch mehr Reporting-Funktionalität

Im Sommer 2010 überarbeitete die OeNB im Zuge ihrer Optimierungsmaßnahmen alle Anwendungen und entschied sich in diesem Zusammenhang auch für ein Software-Update von JasperReports, um weiterhin auf dem neusten Stand der Technik zu bleiben. Die datenpol GmbH, ein österreichischer Systemintegrator mit Fokus auf Unternehmens-IT, stand der OeNB bei diesem Vorhaben beratend zur Seite.

So wurde gemeinschaftlich mit den Programmierern der OeNB direkt vor Ort in nur wenigen Tagen die neue JasperReports-Version in die Anwendungen der OeNB integriert. Eine Herausforderung dabei bestand in der Art und Weise, die Daten in die OeNB-Anwendung einzulesen, doch auch diese Herausforderung konnte dank der Expertise der Spezialisten von datenpol schnell gelöst werden. Dabei hat das Consulting-Unternehmen einen besonders innovativen Weg zur Verwendung von JasperReports gefunden. So ist es der OeNB nun möglich, lediglich das JasperReports-Framework und das darin enthaltene iReports in ihre Anwendungen zu integrieren, wodurch der Implementierungsaufwand nochmals minimiert werden konnte.

„Das Upgrade auf die neue Version von JasperReports hat uns gerade auf der Entwickler-Seite enorme Vorteile verschafft“, erklärt Friedrich Gerstl, Leiter des Java Competence-Centers bei der OeNB.

„Besonders begeistert sind wir von den automatischen Berichten, die wir dank den Spezialisten von datenpol jetzt wirklich intensiv und erfolgreich nutzen können. Die Beratung durch datenpol und das wirklich intuitive Programmierinterface von JasperReports ermöglichten uns, unsere Analyse-Anwendungen enorm schnell und mit wenig Aufwand umfassend zu aktualisieren.“

## JasperReports – überzeugende Vorteile

Seit der Integration von JasperReports in OBServ, SETRA sowie in das Counterfeit Monitoring System profitiert die OeNB von einigen wesentlichen Vorteilen. Zum einen hat sich durch die Vereinfachung des Designs der Programmieraufwand erheblich verringert und zum anderen ist das Erstellen und Ändern der eigentlichen Berichte von wesentlich mehr Flexibilität gekennzeichnet. So kommt es sowohl auf der Entwickler- als auch auf Anwenderseite zu signifikanten Zeiteinsparungen.

„Das größte Kompliment durch die Mitarbeiter war, als man uns mitteilte, dass der Umstieg auf die neue Lösung gar nicht bemerkt wurde“, freut sich Gerstl. „Im Prinzip hat sich für den Anwender im Vergleich zur vorherigen Lösung nicht viel verändert. Die spürbaren Vorteile des Updates ergeben sich vor allem für uns Entwickler. Dennoch sind auch unsere Kollegen von den umfassenden Reporting-Funktionalitäten, welche unsere Anwendung jetzt dank JasperReports beinhaltet, begeistert.“

Durch den Umstieg auf JasperReports innerhalb von CMS entfielen zusätzlich die beträchtlichen Lizenzkosten für die vorher eingesetzte Business Objects-Lösung. Dieses Ersparnis war nicht unbedeutend, immerhin nutzen europaweit circa 700 Anwender das Monitoring-Tool der EZB. Etwa 20 dieser Anwender, welche auch gleichzeitig die Nutzergruppe der SETRA-Anwendung bilden, gehören zur OeNB. Die Reporting-Funktionalität von OBServ wird von etwa 90 Personen bei der OeNB genutzt. Bei all diesen Anwendern erfreuen sich die Reporting-Lösungen großer Beliebtheit.

## Fazit

„Wir sind froh, uns für das Berichtstool von Jaspersoft entschieden zu haben. Die Integration von JasperReports in unsere Anwendungen hat die Generierung programmatisch erstellter Reports erheblich beschleunigt, vereinfacht und professionalisiert“, fasst Gerstl abschließend zusammen. „Mit Hilfe der Expertise der datenpol GmbH konnten wir die Lösung zu unserer vollsten Zufriedenheit und nach unseren Vorstellungen schnell und kosteneffizient in die bestehenden Anwendungen integrieren. So konnten wir unsere eigens entwickelten Anwendungen komplettieren und für die Anwender einen beträchtlichen Mehrwert schaffen. Der Einsatz von JasperReports war für uns genau die richtige Entscheidung – und die würden wir so auch in Zukunft immer wieder treffen.“

## Informationen zur Oesterreichische Nationalbank

Die Oesterreichische Nationalbank (OeNB) ist die Zentralbank der Republik Österreich und als solche integraler Bestandteil des Europäischen Systems der Zentralbanken (ESZB) bzw. des Eurosystems. Im öffentlichen Interesse gestaltet sie die wirtschaftliche Entwicklung in Österreich und im Eurogebiet mit. Sie ist gemäß Nationalbankgesetz 1984 (NBG) eine Aktiengesellschaft, unterliegt im Vergleich zu anderen Aktiengesellschaften aber einer Reihe von besonderen im NBG begründeten Regelungen, die sich aus ihrer besonderen Stellung als Zentralbank ergeben. Das Grundkapital von 12 Millionen Euro steht mit 100% im Eigentum des Bundes.

Die wesentlichsten Aufgaben der OeNB sind es, im Rahmen des Eurosystems an einer stabilitätsorientierten Geldpolitik mitzuwirken, zur Sicherung der Finanzmarktstabilität in Österreich beizutragen sowie die österreichische Bevölkerung und die österreichische Wirtschaft mit qualitativ hochwertigem und damit sicherem Bargeld zu versorgen. Des Weiteren hält und verwaltet die OeNB Währungsreserven (d. h. Gold und Fremdwährungsbestände) zur Absicherung des Euro in Krisenzeiten, erstellt Wirtschaftsanalysen und Statistiken, wirkt in internationalen Organisationen mit und ist für die Zahlungsverkehrsaufsicht verantwortlich. Außerdem betreibt die OeNB ein Zahlungsverkehrssystem für den Euro, informiert Bevölkerung und Entscheidungsträger im Rahmen einer umfassenden Kommunikationspolitik und fördert die österreichische Forschung. Im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung handelt die OeNB entsprechend ihren bewährten Leitwerten „Sicherheit, Stabilität und Vertrauen“. Nähere Informationen über die OeNB und ihre Aufgaben finden sich auf der Homepage [www.oenb.at](http://www.oenb.at).

## Informationen zur datenpol GmbH

datenpol gmbh (vormals equicon IT consulting) versteht sich als Berater, Systemintegrator und Softwareentwickler mit einem klaren Fokus auf Unternehmens-IT.

Als Berater sind wir Ideenbringer und Perspektivenöffner. Wir erarbeiten mit Ihnen gemeinsam die Grundpfeiler, um Ihre Ideen und Herausforderungen in Nutzen zu wandeln. Konzeption, Prozessanalyse und Projektmanagement sind die Werkzeuge dieser Arbeit.

Als Systemintegrator und Softwareentwickler schaffen wir Lösungen, die nachhaltig und zukunftsfähig sind. Uns geht es um optimale Lösungen, die mit unseren Kunden und seinen Anforderungen wachsen, die auch gelebt werden können und Unabhängigkeit von Dienstleistern und Softwareherstellern gewährleisten. Durch die Einbeziehung von Aspekten, wie Open-Source und offenen Standards, schaffen wir Freiräume und öffnen Perspektiven.

Im Umgang mit Kunden stehen Nachhaltigkeit, Fairness, Vertrauen und eine partnerschaftliche Beziehung im Vordergrund. Wir binden unsere Kunden durch hervorragende Leistungen und durchdachte Lösungen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.datenpol.at](http://www.datenpol.at).

## Informationen zu Jaspersoft

Jaspersoft bietet weltweit die flexibelste, kosteneffizienteste und am meisten im Einsatz befindliche Business Intelligence-Suite und ermöglicht mit seinen interaktiven, webbasierten Berichten, Dashboards und Analysefunktionen effizientere Entscheidungsprozesse. Auf der Grundlage seines Commercial Open Source-Modells stellt Jaspersoft durchgehende BI-Lösungen zu einem Bruchteil der Kosten anderer Anbieter bereit. Die BI-Suite umfasst Lösungen für pixelperfektes Enterprise-Reporting, Ad-hoc-Abfragen, Dashboards, OLAP- und In-Memory-Analysen sowie für die Datenintegration. Als einziger BI-Anbieter bietet Jaspersoft Unternehmen ein komplettes Spektrum an On-Premise-, mandantenfähigen SaaS- und Cloud-basierten Implementierungsoptionen für Embedded und Standalone-Business Intelligence, mit der sich die Anforderungen moderner, virtualisierter Geschäftsumgebungen erfüllen lassen. Im Gegensatz zu konventionellen BI-Anbietern baut Jaspersoft auf eine moderne, standardbasierte Lightweight-Architektur und erlaubt dank seiner Open Source-Codebasis eine größere Unabhängigkeit. Gegenüber Nischenanbietern von BI-Lösungen ist Jaspersoft mit seinen zehntausenden Produktionsimplementierungen in den unterschiedlichsten Branchen eine sichere Wahl für seine Kunden.

Die Open Source Business Intelligence-Software von Jaspersoft zählt mehr als 14 Millionen Produkt-Downloads weltweit, 175.000 Produktionsimplementierungen in 100 Ländern und über 14.000 kommerziellen Kunden. Eine Community von über 225.000 registrierten Mitgliedern sorgt dafür, dass die BI-Suite laufend weiterentwickelt wird. Detaillierte Informationen erhalten Sie unter [www.jaspersoft.com/de](http://www.jaspersoft.com/de) und [www.jasperforge.org](http://www.jasperforge.org).

### CONTACT US

#### Jaspersoft EMEA (Europe, Middle East and Africa)

Digital Court,  
Rainsford Street,  
The Digital Hub,  
Dublin 8, Ireland  
Phone: + 353 1 443 4700  
Germany + 49 30 8939 1934  
UK + 44 207 193 9321  
France + 33 970 446 126  
Italy: +39 024 792 1670  
Spain: +34 911 829 976  
Poland + 48 22 219 6087  
Switzerland + 41 44 586 76 99  
Sweden + 46 85 19 71 245  
Email: [sales-emea@jaspersoft.com](mailto:sales-emea@jaspersoft.com)

#### Jaspersoft Headquarters

539 Bryant Street, Suite 100  
San Francisco, CA 94107  
1-888-399-2199  
Phone: 415.348.2380  
Fax: 415.281.1987  
Email: [sales@jaspersoft.com](mailto:sales@jaspersoft.com)

[www.jaspersoft.com/de](http://www.jaspersoft.com/de)